



DOWNLOAD

Wolfgang Finck · Iris Vollstedt

Spielerisch zu einer verbesserten Wahrnehmung 10

Steigerung des Lernerfolgs durch die Förderung der visuellen & vestibulären Wahrnehmung

Downloadauszug aus dem Originaltitel:



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

**Download
zur Ansicht**

4. Zum Einsatz der Bewegungsideen und Kopiervorlagen

Die Förderung von Kindern mit Wahrnehmungseinträchtigungen ist ein wichtiger Bestandteil im Schulalltag geworden.

Deshalb sind die jeweiligen Wahrnehmungsbereiche sowie die Lernziele den nachfolgenden Spielideen zugeordnet.

Die Anforderungen im Schriftspracherwerb bzw. an die Rechenfertigkeiten werden von der jeweiligen Klassenstufe und natürlich von dem Leistungsvermögen des einzelnen Kindes bestimmt.

Eine Spielidee auf unterschiedlichen Anforderungsstufen zu nutzen, eignet sich besonders für die inklusive Schule. Auf diese Weise wird der Lehrer zum Lernbegleiter und kann jedes Kind unterstützen, individuelle Lernfortschritte zu erzielen.

Unsere Spiele sind als Anregungen zu verstehen und durch eigene Ideen zu ergänzen.

Folgende Tipps sind bei dem Einsatz der Ideen und der nachfolgenden Kopiervorlagen zu berücksichtigen:

- Alle Übungsideen für die Wahrnehmungsförderung sind aus der praktischen Arbeit des LRS-Training e. V. hervorgegangen.
- Jede Lerngruppe – ob im Hort, Schule oder Therapie – ist anders. Deshalb ist es wichtig, vor dem Einsatz das ausgewählte Spiel anzupassen. Dabei sollten die Rahmenbedingungen überprüft werden:
 - Größe der Gruppe,
 - zur Verfügung stehendes Material,
 - Räumlichkeiten,
 - Besonderheiten einzelner Kinder (z. B. Seh- oder Hörbeeinträchtigung),
 - zur Verfügung stehendes Zeitfenster,
 - Möglichkeiten der eigenverantwortlichen Arbeit einzelner Kinder sind zu berücksichtigen.
- Die Spielideen sind so zu gestalten, dass die Gruppengröße zwischen zwei bis sechs Kindern beträgt. Daher kann es erforderlich sein, die Klasse in Kleingruppen einzuteilen und das Material mehrfach anzufertigen.
- Verändern Sie das Kartenmaterial für die Schüler:
 - Vergrößern Sie die Schrift für Kinder mit einer Sehbehinderung.
 - Verstärken Sie das Kartenmaterial (dicke Pappe) für Kinder mit feinmotorischen Besonderheiten.
 - Bilden Sie Zweierteams, die sich gegenseitig unterstützen können.

- Viele Spielideen können mit entsprechendem Wortmaterial aus dem Unterricht (Deutsch oder Sachunterricht) gestaltet werden. Damit der Arbeitsaufwand für die einzelne Lehrkraft überschaubar bleibt, lohnt es sich, für Bastel- und Ausschneideaufgaben die Eltern auf einem Elternabend mit einzubeziehen. Die Bereitschaft bei vielen Eltern, Unterrichtsmaterial für die eigenen Kinder anzufertigen, ist groß.
- Die Lehrkraft (Begleiter) benötigt viel Geduld und Kreativität. Jede Spielidee muss bei Bedarf **sofort** verändert und der Gruppensituation angepasst werden.
- Ideen und Vorschläge der Kinder sind eine Bereicherung für jede Bewegungsidee und sollten **unbedingt** in das Spiel eingebunden werden.
- Jede Bewegungsidee ist zusätzlich mit folgenden Symbolen gekennzeichnet, um einen schnellen Überblick über die Lernziele zu erhalten:



vestibuläre Wahrnehmung



taktil-kinästhetische Wahrnehmung

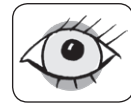


visuelle Wahrnehmung



auditive Wahrnehmung

Höhen- und Breitenkontrolle



Das wird gebraucht:

3 Seile

Lernziele:

auditive Wahrnehmung

visuelle Wahrnehmung

kinästhetische Wahrnehmung

Die Höhe und Breite des eigenen Körpers richtig einzuschätzen, fällt nicht nur Kindern, sondern auch vielen Erwachsenen schwer. Ein gutes Körpergefühl ist wichtig, um sich sicher im Raum zu orientieren und zu bewegen.

Vorbereitung

Zwei Kinder halten ein Seil stramm auseinander und geben damit die Begrenzung nach oben an. Zwei weitere Kinder stehen sich gegenüber und geben damit die seitliche Begrenzung vor.

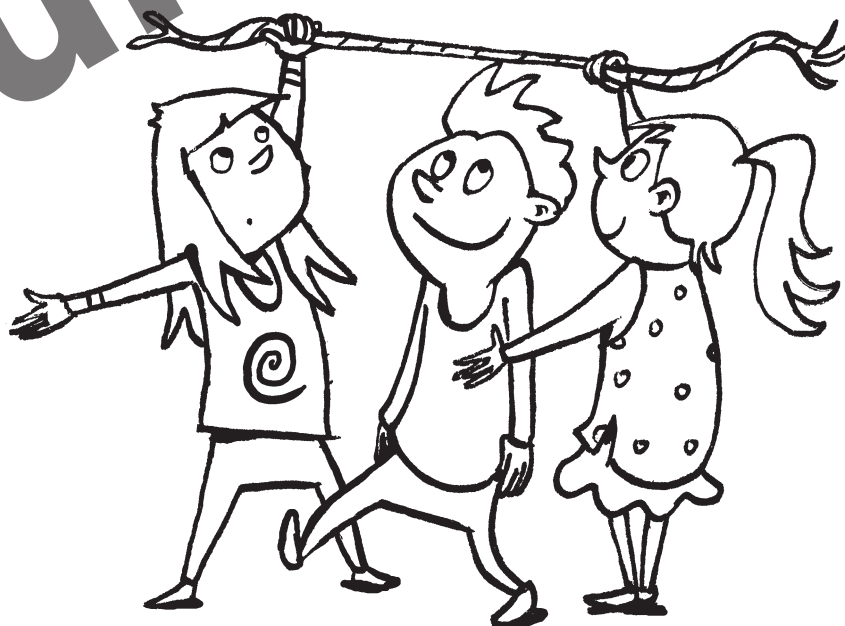
Ein weiteres Kind steht etwa 4 Meter von den „Begrenzungskindern“ entfernt und kann jetzt durch sprachliche Kommandos, z. B. „Tina bitte ein kleines Stück näher zu Tom“ oder „Das Seil bitte höher oder tiefer“, die Breite und Höhe verändern.

Dieses Kind verändert die Positionen der Kindern und des Seils so lange, bis es sicher ist, dass es selbst zwischen den Kindern und unter dem Seil durchgehen kann, ohne anzustoßen.



Für einige Kinder ist es einfacher, zuerst nur die Höhe oder nur die Breite zu bestimmen.

Bei diesem Spiel wird nicht nur die eigene Körperwahrnehmung (z. B. wie groß bin ich) trainiert, sondern auch der Wortschatz und die Bedeutung von Adjektiven mit konkreten Handlungen gesichert (links, rechts, näher, weg, höher, tiefer usw.).





PERSEN Alles für ein leichteres Lehrerleben!

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



Download
zur Ansicht

© 2017 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werks ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Julia Flasche
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

Bestellnr.: 23695DA11

www.persen.de